

# Beiblatt Beschreibung der Einzelfeuerung

Version 1.1.0

Beiblatt Nr.  von

Betreibername

ggf. Bezeichnung der gemeinsamen Feuerungsanlage

Bezeichnung der Einzelfeuerung

Art der Feuerungsanlage

Bei Motoranlagen:

Handelt es sich um eine der folgenden Motorarten? Zutreffendes bitte ankreuzen:

Zündstrahlmotor  Magermotor

Feuerungswärmeleistung der Einzelfeuerung [MW]

Datum der Inbetriebnahme

Art der verwendeten Brennstoffe und jeweiliger Anteil am gesamten Energieeinsatz

Brennstoff	Anteil am gesamten Energieeinsatz [%]	Konkrete Nennung des Brennstoffs
Feste Biobrennstoffe	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Andere feste Brennstoffe	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Diesel (Gasöl)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Heizöl EL (Gasöl)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Flüssige Brennstoffe, ausgenommen Gasöl	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Erdgas	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Biogas	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Klärgas	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Deponiegas	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sonstige Gasförmige Brennstoffe	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gemischter Brennstoff	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Zahl der voraussichtlichen jährlichen Betriebsstunden	<input type="text"/>
Durchschnittliche Betriebslast [%]	<input type="text"/>

Inanspruchnahme einer Regelung für Anlagen mit wenigen Betriebsstunden

- gemäß § 15 Absatz 9 (Gasturbinen); eine vom Betreiber unterzeichnete Erklärung liegt dieser Anzeige als Anlage bei
- gemäß § 16 Absatz 7 Satz 2 und 3 (Motoranlagen); eine vom Betreiber unterzeichnete Erklärung liegt dieser Anzeige als Anlage bei
- gemäß § 29 Absatz 2 (Kontinuierliche Messungen); eine vom Betreiber unterzeichnete Erklärung liegt dieser Anzeige als Anlage bei

Inanspruchnahme einer Regelung für den Notbetrieb

- gemäß § 15 Absatz 6 (Gasturbinen); eine vom Betreiber unterzeichnete Erklärung liegt dieser Anzeige als Anlage bei
- gemäß § 16 Absatz 5, Absatz 6 oder Absatz 10 Nummer 4 (Motoranlagen); eine vom Betreiber unterzeichnete Erklärung liegt dieser Anzeige als Anlage bei

Angaben zum Schornstein

Bezeichnung

Schornstein-Geokoordinaten im ETRS89/UTM-Lagebezugssystem (EPSG Code 25832 ohne Meridiankennziffer).\*

Ostwert  Nordwert

Schornstein-Höhe über Gelände [m]

\* Eine Anleitung zur Ermittlung der Koordinatenwerte finden Sie im Dokument „Ausfüllhinweise zu den Formularen“. Alternativ zu den Koordinatenwerten können sie auch einen Lageplan bzw. ein Luftbild beifügen, in dem die Schornsteinposition eingezeichnet ist.